

Feierstunde am 25. Oktober 2023 in Klagenfurt

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser, Lob, Preis und Dank sei Dir, für all das, was Du uns tagtäglich schenkst, besonders für Deine Liebe. Ohne Dich vermögen wir nichts - mit Dir alles - aber nur mit Dir!

Und so legen wir Dir jetzt alles in Deine Hände und bitten Dich, unser Herz mit Deiner ganzen Liebe zu berühren. Möge unser Herz ganz offen sein für das, was Du uns sagen möchtest. Und Du weißt ja auch, welche Nahrung wir brauchen - Du kennst uns ja. Und so sei Dir Dank für alles, was Du uns schenkst und was Du für uns bereithältst.

Dank sei Dir Jesus.

Amen

Meine Geliebten, Meine geliebte Schar, Meine geliebten Töchter und auch Meine geliebten Söhne, die auch diese Worte hören werden und lesen werden,

seid gewiss, Ich bin da! Im Grunde würde das schon ausreichen, wenn die Herzen offen sind, dann kann diese liebende Beziehung zwischen Vater und Kind auf wunderbare Weise entstehen und sein.

Aber, wenn ihr euer Leben betrachtet, so seht ihr und erlebt ihr, dass es viele Ablenkungsmöglichkeiten gibt. Daher sind Meine Kinder wohl bemüht und ja auch voll Hoffnung, voll Bereitschaft und Hingabe. Und doch erlebt ihr immer wieder, dass ihr euch von Mir entfernt - nicht bewusst - aber die Liebe verbindet und auch eure Sehnsucht zu Mir hin ist da. Aber der Einfluss eurer Welt ist eben enorm intensiv, und so geschieht es ganz schnell, dass ihr euch im Alltagsgeschehen verwickelt.

Nun, Ich weiß ja, wie das ist auf eurer Erde, das habe Ich es doch selbst erlebt. Nur damals war es in dieser Weise, wie ihr diese Ablenkungsmanöver erlebt, nicht so gravierend. Allein in Bezug auf die Medien, gab es damals nichts Ablenkendes. Aber in eurer Welt hat sich vieles verändert in diesen zweitausend Jahren, in diesen über zweitausend Jahren. Und so werdet ihr mit ganz anderen Herausforderungen konfrontiert und das ist dann nicht so einfach.

Und so sehe Ich das Bemühen Meiner Kinder, Ich sehe die Liebe im Herzen, Ich sehe die Sehnsucht von vielen Meiner Kinder - nicht von allen... Und es ist Mir daher ein persönliches Anliegen, alle diese Herzen, die sich Mir zuwenden, durch diese Zeit zu führen und zu tragen. Es ist oft ein Tragen - und wenn ihr euch an diese Geschichte mit den Spuren im Sand erinnert, dann geschieht es oft in eurem Leben, dass es nur eine Spur gibt - und das sind Meine Fußstapfen. Und Ich halte euch in Meinen Händen und trage euch durch euren Alltag, der ist herausfordernd genug für viele von euch - oder immer wieder in eurem Leben.

Und so freue Ich Mich über Kinder, die diesen Weg an Mein Herz immer wieder suchen und die sich danach sehnen, dass Frieden herrscht in dieser Welt. Aber wie ihr seht, ist das nicht so einfach mit dem Frieden. Denn in eurer Welt regieren die Macht und das Geld und die dunkle Seite, die versucht, Meine Kinder in Richtungen zu bewegen, die ihnen nicht guttun.

Und wenn ihr das einkalkuliert, dass diese Welt nicht der Himmel ist, sondern eine gefallene Schöpfung, die vielfach regiert wird von dieser dunklen Seite, dann erkennt ihr auch, wie wichtig und notwendig es ist, dass ihr täglich immer wieder diese Entscheidung trefft, mit Mir gemeinsam euren Weg zu gehen. Denn so kann Ich am besten in eurem Leben gestalten. So kann Ich euch die Kraft geben, die ihr braucht für die Herausforderungen. So kann Ich euch die Liebe schenken, die eure Wunden heilt. So kann Ich euren Alltag so gestalten, dass ihr die Freude in eurem Herzen auch zu empfinden vermögt - und zu leben vermögt - trotz aller Tragik in eurem Leben oder eben auf diesem Planeten.

Und wenn ihr in der Verbindung mit Mir euren Weg geht, dann heißt das auch: Meine Einladung anzunehmen, Mir alles zu bringen, was euch begegnet, was ihr erlebt, was ihr hört, was ihr seht, was ihr empfindet. So kann Ich euch den nötigen Schutz geben, die nötige Kraft, die nötige Liebe, die Freude, das Vertrauen, die Hingabe und vieles mehr.

Und wenn ihr den Satz:

„Liebet Gott über alles und den Nächsten wie euch selbst“ - lebt, dann kann vieles in eurer Welt geschehen, was zum Heil führt, auch zum Frieden - auch wenn es nicht so aussieht. So geht es darum, dass, wenn der Friede in eurem Herzen zu leben vermag - durch Meine Hilfe - dass sich dieser Friede auch im Äußeren darstellen kann, ausbreiten kann und hineinfließen kann, auch in Kriegsgeschehen.

So verstehe Ich eure Emotionen in Bezug auf das, was derzeit auch in den diversen Ländern geschieht. Aber es macht mehr Sinn, die Liebe hinzusenden, zu segnen, Licht zu senden, sie Mir an Mein Herz zu bringen – auch die Kriegstreiber - und es gibt viele. Und so kann Ich tun, so kann Ich hineinwirken in dieses Geschehen. Das heißt nicht, dass von heute auf morgen alles wunderbar ist, denn das sind Prozesse, die ihren Ursprung weit zurückliegend haben - so einfach ist das nicht, da ist viel an negativen Energien da, die sich jetzt auch wieder in besonderem Maße zeigen.

Und es geht auch nicht darum, die einen als besser anzusehen oder als schlechter und zu verurteilen - es hat alles seine Geschichte - und es sind die Menschen, die leiden. So bringt sie Mir, damit Ich ihnen Kraft gebe für ihr Schicksal.

Und im besten Fall dürfen sie diese Welt verlassen und haben in der geistigen Welt ihren Weg, der auch von Mir geführt wird.

Ja, Meine Geliebten, so lasst uns gemeinsam weiter diesen Weg gehen, voll Zuversicht, auch voll Freude und voll Kraft. Freude darüber, dass Ich mit euch diesen Weg gehe, dass Ich da bin, dass Ich euch liebe.

Ja und so segne Ich euch und nehme euch an Mein Herz **und versichere euch, dass Ich in eurem Herzen auferstanden bin.**

Amen